jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1961/3/22 1Ob40/61, 5Ob555/76, 4Ob515/83 (4Ob516/83), 8Ob535/90, 5Ob22/93, 1Ob127/98b, 8Ob52/

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 22.03.1961

Norm

ABGB §837 B
ABGB §1198

Rechtssatz

Der Anspruch des die Verwaltung führenden Miteigentümers (beziehungsweise Geschäftsführers) auf Ersatz seiner Aufwendungen ist nicht von einer vorherigen Rechnungslegung durch ihn abhängig.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 40/61
  Entscheidungstext OGH 22.03.1961 1 Ob 40/61
  Veröff: JBl 1961,595
- 5 Ob 555/76
  Entscheidungstext OGH 01.06.1976 5 Ob 555/76
  Beisatz: Wird Aufwandersatz verlangt, muß in einem solchen Fall im Prozeß vorgebracht werden, daß entsprechende Abrechnungen vorliegen. (T1) Veröff: SZ 49/74
- 4 Ob 515/83
  Entscheidungstext OGH 10.01.1984 4 Ob 515/83
  Beis wie T1
- 8 Ob 535/90
  Entscheidungstext OGH 26.02.1991 8 Ob 535/90
  Beis wie T1
- 5 Ob 22/93
  Entscheidungstext OGH 16.02.1993 5 Ob 22/93
- 1 Ob 127/98b
  Entscheidungstext OGH 24.11.1998 1 Ob 127/98b
  Auch; Beisatz: Zumindest müssen im Prozeß die entsprechenden Abrechnungen vorliegen. (T2)
- 8 Ob 52/00f
  Entscheidungstext OGH 11.05.2000 8 Ob 52/00f
  Beisatz: Mangels anderer Vereinbarungen ist der Anspruch auf Aufwandsersatz fällig, sobald der Aufwand entstanden ist. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0013788

Dokumentnummer

JJR_19610322_OGH0002_0010OB00040_6100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at